

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

- Schlachtrinder** Die Erzeugerpreise am heimischen Schlachtrindermarkt zeigen in der aktuellen Woche wenig Bewegung; Jungbullen und Färsen bei schwachem Inlandsgeschäft tendenziell eher schwächer bewertet, Kühe hingegen über den Export gut absetzbar. Insgesamt entspricht das Erzeugerangebot weitestgehend dem eingeschränkten Bedarf.
- Schlachtschweine** Auf dem zuvor herabgesetzten Preisniveau gleichen sich Angebot und Nachfrage am regionalen Markt für Schlachtschweine wieder an, Auszahlungspreise stabilisiert.
- Ferkel** Dem vergleichsweise knappen Angebot steht regional eine rege Nachfrage gegenüber. Dem Bundes-trend folgend bleibt es jedoch vorerst bei unveränderten Ferkelpreisen.
- Nutzkälber** Fortgesetzt knapp unterdurchschnittliches Angebot. Bei stetiger Nachfrage Preise durchweg behauptend. Bessere Qualitäten zum Teil auch mit leichten Preisaufschlägen versehen.
- Eier/Geflügel** Saisonbedingt verbesserte Legehennen-Leistung; dennoch fällt das Angebot an Eiern immer noch nicht reichlich aus. Die offerierten Partien finden mühelos Käufer. Preisspitze für Eier aller Kategorien und Haltungsformen scheint vorerst erreicht. Ob die Hausse am Eiermarkt nach Ostern weiterhin anhält, bleibt jedoch abzuwarten. Packstellen und Färbereien mit Industrieware gut bevorratet, Nachfrage derzeit eher verhalten.

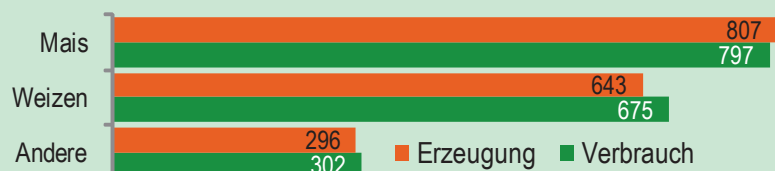
Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

- Getreide und Ölsaaten** Die Stimmung am heimischen Getreidemarkt bleibt fortgesetzt gedrückt, zu den schwachen Vorgaben der internationalen Börsen kommt der fehlende Bedarf der Verarbeiter. Neugeschäfte kommen lediglich vereinzelt mit B-Weizen zustande und das auch nur auf herabgesetzter Preisbasis. Höhere Weizenqualitäten und Futtergetreide sind derzeit nicht aufgerufen und Braugerste bleibt weiterhin vollkommen auf alle Termine vernachlässigt. Primär steht beim Erfassungshandel die Kontraktabwicklung im Vordergrund, selbst hier wird von schleppenden Abrufen berichtet. Bei den fehlenden Aussichten auf spürbare Verbesserung der Marktsituation erhöht sich die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft sukzessive, besonders wenn sich im Lager nur noch Restpartien befinden. Die Kurse für Raps bewegen sich in einer engen Bandbreite, die Prämien der Ölmühlen für prompte Lieferungen sind zuletzt etwas gebröckelt.
- Futtermittel** Während sich die Notierungen für Sojaschrot auf deutlich herabgesetzter Basis langsam stabilisieren, wird Rapsschrot nochmals schwächer bewertet. Das Umsatzvolumen an Endverbraucher bleibt trotz der günstigeren Einkaufspreise vergleichsweise schwach. Mühlennachprodukte und Melasseschnitzel-Pellets bei stetiger bis belebter Nachfrage mit stabilen Preisen, während Mischfutter bei fortgesetzt unterentwickeltem Umsatzvolumen tendenziell schwächer bewertet wird.
- Kartoffeln** Marktlage und Preise zeigen sich weitgehend stabil. Deutsche Ware noch mit größtem Anteil am Sortiment des LEH, Frühkartoffeln aus dem Mittelmeerraum setzen sich jedoch langsam durch. Nach weiteren Frühkartoffelauspflanzungen in der Pfalz Mitte letzter Woche, nun längere witterungsbedingte Unterbrechung.

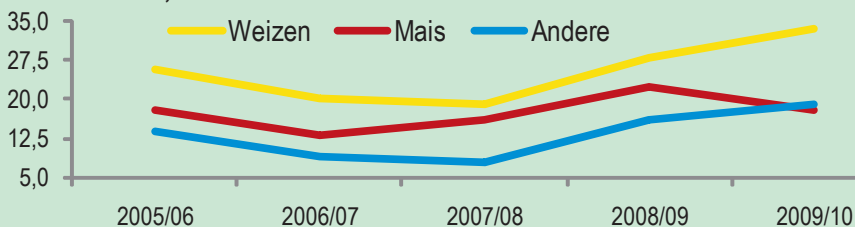
Quelle: LWK RLP, ED

Aktuelle Marktgrafik

Globale Getreideversorgung, Erzeugung und Verbrauch 2009/10, in Mio Tonnen

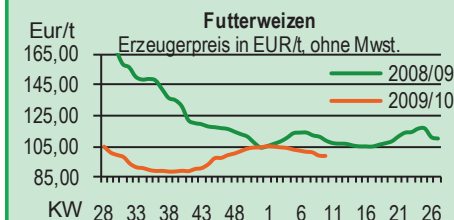
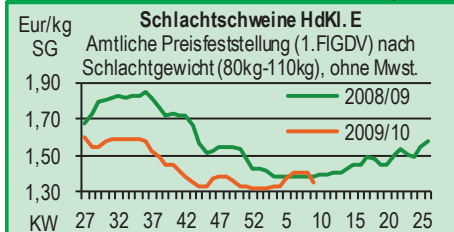


Endbestände, in Prozent des Verbrauchs



Quelle: IGC © Agrarzeitung, Grafik: LWK RLP

Blick in den Markt



Warenterminbörsen

Euronext Paris

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Schlussnotierungen für Exportweizen 09.03.2010			
Menge: 50 t; 76 kg/hl, intervent.-fähig; L.-ort Rouen			
Mar 10	1.478	115,75	120,25
May 10	6.098	122,50	123,50
Aug 10	0	129,00	129,75
Nov 10	3.142	129,75	131,25
Jan 11	279	131,75	132,75
Mar 11	50	133,50	134,75

Schlussnotierungen für **Raps** 09.03.2010

Menge: 50 t; diverse Lieferorte in Deutschl./Frankr.			
May 10	1.206	295,75	293,00
Aug 10	515	290,25	288,50
Nov 10	858	295,00	292,25
Feb 11	34	298,75	296,50
May 11	0	303,25	301,00

Schlussnotierungen für **Mais** 09.03.2010

Menge: 50 t; 15% H ₂ O, 4% Bruchkör./Lief. Atlantic			
Jun 10	189	133,50	126,25
Aug 10	17	135,25	131,75
Nov 10	44	135,25	133,75
Jan 11	0	137,00	135,00
Mar 11	10	136,00	138,00

Cbot Chicago

Schlussnotierungen für Weizen 09.03.2010			
Menge: 5000 U.S.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
MAR 10	84.500	129,60	132,60
MAY 10	24.335	132,60	136,00
JLY 10	9.970	136,00	139,30

Schlussnotierungen für Sojaschrot 09.03.2010

Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein			
MAR 10	1.907	209,80	218,10
MAY 10	26.847	209,50	216,30
JLY 10	9.846	210,00	215,80

Quelle: Euronext, CBoT

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Basispreise des Agrarhandels, frei Ernter, für Standardqualität, in Eur/t, ohne MwSt.							Streckengeschäfte		
Erfassungsdatum:	Hessen			Rheinland-Pfalz			Hessen	RLP	
09.03.2010	Spanne Vorw.	Landes-Ø	Vorwoche	Spanne	Landes-Ø	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
* Einzelmeldung									
Eliteweizen 14,0-14,5/50-55/250-280	120,00-130,00	125,85	127,10	123,00-125,00	124,50	124,60	-	130,00	-
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	103,00-116,00	111,05	111,80	105,00-115,00	110,90	111,00	-	115,40	118,50
Brotweizen (B) 11,5/220	98,00-107,00	103,65	104,65	95,00-110,00	101,80	102,00	113,40	106,70	108,30
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	82,50-93,00	87,15	87,05	90,00-95,00	91,00	91,20	96,25	95,90	98,00
Sommerbraugerste (freie Ware)	90,00-103,00	97,75	98,00	90,00-100,00	95,60	94,70	-	100,30	103,00
Sommerbraugerste (Ernte '10)	-	-	-	100,00-115,00	-	-	-	-	-
Futtergerste >62 kg/hl	84,00-92,00	87,95	87,75	75,00-90,00	87,60	88,40	95,15	92,80	95,50
Futterweizen	95,00-106,00	102,30	102,55	90,00-102,50	98,40	98,60	-	104,00	106,50
Körnermais	110,00-120,00	115,10	113,70	115,00-125,00	116,80	116,50	126,65	122,50	125,50
Triticale	87,00-97,00	91,90	91,35	85,00-97,50	91,60	91,90	101,90	97,00	99,70
W.-Raps food (freie Ware)	265,00-278,00	272,37	271,65	265,00-275,00	270,40	272,30	283,85	276,70	279,30
W.-Raps food (Ernte '10)	-	-	-	265,00-275,00	270,50	271,50	-	-	-

Quelle: LLH, Kassel u. LWK RLP, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen



Großhandelsabgabepreise in Eur/t, o. MwSt.; überwiegend frei Fuhr/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung;

Quelle: "Warenbörsen der angegebenen Orte"

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	Köln	Mannheim	Würzburg	Frankfurt	Stuttgart	Paderborn
Notierungen am:	05.03.2010	08.03.2010	05.03.2010	04.03.2010	09.03.2010	01.03.2010
Brotweizen 11,5/220	122,00-123,00	112,00-117,00	108,00-110,00	113,00-116,00	115,00-117,00	123,50-125,00
A-Weizen > 13,0-13,5/250	-	125,00-127,00	116,00-118,00	122,00-125,00	123,00-126,00	-
E-Weizen 14,5/50-55/250-280	-	135,00-140,00	135,00	-	-	-
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	119,00	114,00-116,00	108,00	-	113,00-115,00	123,50-125,00
Brotroggen > 120 FZ	115,00	110,00-115,00	105,00	105,00-110,00	115,00-118,00	-
Braugerste, Inland	-	116,00-117,00	115,00-118,00	-	117,00-119,00	-
Futtergerste > 62 kg/hl	-	102,00-104,00	94,00-95,00	-	96,00-98,00	111,00-113,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	-	-	-	-	87,00-89,00	120,00-121,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	-	107,00-110,00	-	-	-	120,00-121,00
Mais	145,00	134,00-136,00	130,00	128,00-131,00	124,00-126,00	145,00-147,00
Raps	292,00-301,00 G	296,00-297,00	280,00-284,00	289,00-291,00	284,00-285,00	293,00-294,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	-	170,00-173,00	-	-	-	-
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	-	180,00-185,00	-	-	-	-
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18% RP	-	293,00-295,00	-	-	-	-
Schweinemastfutter 13 MJ, 16% RP	-	197,00-202,00	-	-	-	-
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	-	274,00-278,00	-	-	-	-
Sojaschrot, 43-44 % RP	270,00-293,00 B	298,00-299,00	294,00-299,00	-	298,00-300,00	288,00-289,00
Rapsschrot	164,00 B	168,00-169,00	168,00-172,00	-	-	-
Weizenkleie	78,00 B	55,00-60,00	60,00	58,00-63,00	53,00-56,00	75,00-76,00
Roggenkleie	-	50,00-55,00	-	-	-	-
Melasseschnitzel	102,00 B	107,00-109,00	-	-	-	96,00-97,00
Wiesenheu, 1. Schnitt, kl. Ballen	-	-	-	-	110,00-115,00	-
Wiesenheu, 1. Schnitt, Großballen	-	-	-	-	-	-
Weizenstroh, kleine Ballen	-	-	-	-	50,00-60,00	-

Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind z. T. sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar.

Preisendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen



Infotelefon der LWK: 0671/793-1200
 Montags 16:00 Uhr: Ringferkel, Preisempfehlung
 Schlachtschweine Nordw.-Deutschland.
 Dienstag 16:00 Uhr: Schlachtstättenpreise, Erzeuger-
 Metzger Notierungen, 1. FIGDV, Nutzkälber

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
 Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
 Ref. 25 Markt, 0671/793-1155
 www.lwk-rlp.de
 markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
 Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
 Fachgebiet 24, 0561/7299-267
 www.agrarberatung-hessen.de
 marktinfo@llh-hessen.de

gültig vom 10.03.10 bis 17.03.10

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte



Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder, für Rheinland-Pfalz und Hessen; Preise €/kg/SG frei Schlachtstätte, ab 2010 ggf. mit **Bio-/Markenfleisch-Zuschlägen** od. mit sonst. Boni-Zahlungen; o. MwSt

Anzahl Meldungen: 8		Stück: 1.226		Schlachtzeitraum: 01.03.-07.03.10		
Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	13	3,18-3,50	3,30	378,78	3,31
	U 1-5	17	3,18-3,50	3,30	389,15	3,31
	R 2	33	3,05-3,37	3,20	347,00	3,22
	R 3	36	2,98-3,32	3,22	401,10	3,22
	O 2	30	2,74-3,18	2,90	339,05	2,88
	O 3	31	2,30-3,13	2,89	354,10	2,88
	P 1-5	28	2,08-2,85	2,31	293,30	2,41
E-P insg.	198	-	2,96	355,61	2,96	
Kühe	R 3	27	2,23-2,42	2,39	367,66	2,39
	O 3	172	2,12-2,29	2,20	331,21	2,20
	O 1-5	259	2,08-2,24	2,18	330,65	2,18
	P 1	226	1,55-1,70	1,61	228,34	1,61
	P 2	118	1,47-1,93	1,83	265,28	1,83
	P 3	82	1,84-2,01	1,92	281,03	1,92
	E-P insg.	759	-	1,96	228,45	1,99
	R 3	23	2,79-3,01	2,94	303,57	2,96
Färsen	O 3	47	2,25-2,52	2,35	283,42	2,38
	O 4	23	2,22-2,40	2,28	321,89	2,35
	O 1-5	79	2,22-2,46	2,31	291,14	2,40
	P 1-5	35	1,66-2,21	1,83	225,86	1,65
	E-P insg.	165	-	2,42	279,51	2,51

* gebildet aus den errechneten Mittelwerten der Meldebetriebe Quelle ADD Trier

Schlachtzeitraum: 01.03.-07.03.10		Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Baden-Württemberg				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	HdKl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,21-3,26	3,25	3,29	427,00	3,14-3,30	3,24	3,29	435,70
	R 3	3,08-3,28	3,19	3,24	388,00	3,10-3,30	3,19	3,23	398,20
	O 3	2,88-3,03	2,97	3,00	365,00	2,88-3,00	2,94	3,01	364,70
Kühe	R 3	2,38-2,45	2,43	2,41	362,00	2,31-2,45	2,40	2,35	365,70
	O 3	2,14-2,32	2,27	2,24	328,00	2,21-2,28	2,27	2,25	328,80
	P 1	1,57-1,69	1,64	1,62	231,00	1,64-1,72	1,68	1,65	236,60
Färsen	R 3	2,85-3,27	2,94	2,96	307,00	2,76-3,00	2,86	2,82	298,70
	O 3	2,29-2,64	2,37	2,39	285,00	2,17-2,28	2,24	2,21	287,10

Quellen: für RLP und Hessen: ADD Trier; für Ba-Wü.: LLM Schwäb. Gmünd; für NRW: LEJ

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof



1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 40 bis 60 kg LG in Eur/St.; inkl. MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
	01.03.-07.03.10				08.03.-14.03.10			
Woche vom:	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Bullenkälber								
Holstein sbt	421	83-130	112	110	293	70-125	103	101
Holstein rbt	36	99-133	116	114	57	70-130	110	107
Kreuzungen	18	172-280	193	181	15	150-300	211	207
Fleckvieh	11	277-327	290	288	2	80-180	130	-
3. Qualität	38	30-80	49	47	9	1-55	37	38
Mutterkälber								
Holstein	8	30-79	56	53	9	30-60	41	34
Kreuzungen	5	127-133	131	126	6	100-200	155	128
3. Qualität	-	-	-	-	-	-	-	-

Quelle: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in Eur je kg LG, o. MwSt. Zeitraum: 01.03.-07.03.10 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	4,67 (- 0,01)	4,54 (- 0,07)	4,25 (± 0,00)
Mutterkälber	2,73 (± 0,00)	2,48 (- 0,06)	2,38 (- 0,02)

Quelle: LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Preise für Schlachtrinderhälften, in Eur/kg SG, frei Schlachtstätte, o. MwSt

Tierart / HdKl.	09.03.2010	Vorwoche
Jungbullen R3	3,05-3,22	3,05-3,23
Kühe O3	2,05-2,25	2,05-2,25
Färsen O3	2,15-3,00	2,15-3,00

Umfrage d. LWK RLP in Schlachtst. aus RLP

Schlachtlämmerpreise



In Eur kg/LG, incl. 10,7 % MwSt (LG abzgl. 5 % Nüchterung)		08.03.-14.03.10
Klasse 1 jung, vollfleischig :		2,00-2,20
Klasse 2 jung, fleischig :		1,75-1,95
Klasse 3 abfallende Qualitäten:		0,80-1,70
Tendenz: Höchstpreise nur für Junglämmer		
Quelle: EZG Weideland w.V., Bitburg-Meckel, Tel.: 06568/ 96 96 46		

Lammfleisch Südwest



Amtliche Preisfeststellung (4.DVO) in Ba-Wü, Hessen, NRW u. RLP, in Eur/kg, ohne MwSt, für die Woche vom: 01.03.-07.03.10

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet				
	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	355	19,80	4,13-4,80	4,46

Quelle: LLM Schw.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP'en Stuttgart und Gießen

Pferdemarkt Cloppenburg



Vom 17.02.2010; Auftrieb: 53 Pferde; Schlachtpferdepreise in Eur / kg LG; o. MwSt	
1. Qualität	0,55
vollfleischiges Warmblut	0,35-0,50
geringfleischige Pferde	0,25-0,35
Stückpreise/Eur 1. Reitpferde	550-1.300
2. Kleinpferde/Ponys/Esel	100-550
Marktvorlauf: sehr ruhig	
Nächster Pferdemarkt:	17.03.2010
Quelle: Stadt Cloppenburg	

Auktionstermine



Zuchtvieh		Fleischrinder	
Krefeld:	17.03.10	Bitburg:	21.03.10
Bitburg:	20.03.10	Alsfeld:	07.04.10
Alsfeld:	07.04.10	Krefeld:	20.10.10
Hamm:	07.04.10	Meschede:	07.11.10
Kälber		Absetzer	
Alsfeld:	24.03.10	Alsfeld:	24.03.10
Münster:	24.03.10	Krefeld:	14.04.10
Biebesheim:	29.03.10	Alsfeld:	28.04.10
Bitburg:	15.04.10	Krefeld:	12.05.10
Zuchtschweine			
Limburg:	17.03.10	Limburg:	19.05.10
Ferkel			
Limburg:	14.04.10	Limburg:	12.05.10
Schafe			
Dermbach:	17.04.10	Neuwied:	21.08.10

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte



Ämtliche Preisfeststellung (1. FIGDV), nach Handelsklassen und SG (bei E-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	01.03.-07.03.10	M	E	U	E-P	E-P Vorw.
Baden-Württemberg						
(29 Betriebe, 51.628 Stück)	0,89-1,09	1,32-1,51	1,08-1,46	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,02	1,35	1,23	1,34	1,38	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,70	53,20	58,80	58,70	
Rheinland-Pfalz						
(9 Betriebe, 17.554 Stück)	0,90-1,04	1,31-1,45	1,06-1,27	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,00	1,35	1,22	1,29	1,35	
Klassen-Anteil in Prozent	0,62	63,64	26,40	-	-	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,28	53,01	56,20	56,46	
Nordrhein-Westfalen (Süd)						
(25 Betriebe, 365.735 Stück)	1,10-1,18	1,30-1,37	1,18-1,25	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,17	1,33	1,23	1,30	1,34	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,40	53,10	56,90	56,90	
Hessen						
(19 Betriebe, 3.056 Stück)	0,99-1,10	1,35-1,45	1,15-1,28	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	1,38	1,24	1,35	1,40	
Klassen-Anteil in Prozent	1,24	75,23	13,87	90,94	90,55	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	59,51	53,23	58,32	58,59	
Thüringen						
(6 Betriebe, 25.760 Stück)	0,99-1,14	1,32-1,40	1,21-1,30	-	-	-
gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	1,07	1,35	1,23	1,29	1,35	
Muskelfleisch-Anteil in Prozent	-	58,10	53,00	55,90	56,40	

Quellen: für RLP: ADD Trier; für Hessen: RP Gießen, für sonstige: zuständige Stellen d. Länder

Aktuelle Schlachtstättenpreise



Basis-Preis f. Schlachtschweine, 56 % MFA (in Eur/kg/SG), frei Schlachtstätte

1. Umfrage in Schlachtstätten aus RLP vom:	09.03.2010
Spanne:	1,28-1,34 Vorw.: 1,28-1,34
2. Umfrage LLH bei Kurhessischen Genossenschaften vom:	08.03.2010
Spanne:	1,29-1,32 Vorw.: 1,29-1,32
ISN Notierung	
05.03.-11.03.10	ISN: 1,32-1,33 Median: 1,32
05.03.2010	ISW: 1,32-1,32 Median: 1,32
Quelle: ISN Tel.: 09 00 / 19 00 929	

Preisempf. für Schlachtschweine



"Vereinigungspreis der Erzeugergemeinschaften" 56 % MFA, Euro-Referenzmaske, frei Schlachtst. ohne QS-Aufschlag, in Eur/kg/SG, ohne MwSt.

Wochenpreis v. 05.03.10 (gültig 05.03. - 11.03.10)	Median 1,32 (Vw.: 1,32) Spanne: 1,32 - 1,32
Vermarktungsmenge: 224.900 (z. Vw.: +10.800)	
Wochenpreis Sauen M, ab Hof, 3 - 5 Stk.:	0,99
Quelle: LWK Nieders. Tel.: 09001/190-244, 69 ct/M.	

Ab Hof Preise für Schweine



RLP-Erzeuger-Metzger-Direktverk.; **Metzgerqualität** (Ø ca. 58-60% MFA; in Eur/kg, o.MwSt)

Schlachtzeitraum vom	01.03.-07.03.10
Gemeldete Tiere: 775, Preis / kg LG:	1,27
umg. auf SG (79 % Ausschl.):	1,60
Empfehlung der EZG'en aus RLP f.d. Woche vom	08.03.-14.03.10 1,26 kg LG
Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach	1,59 kg SG

Ferkelpreise Hessen



Ab-Hof-Preise für Standard-Qualitätsferkel (**Basis: 28kg**), Eur/Tier, o. MwSt., o. Aufschläge für Impfungen und Direktgeschäfte, inkl. aller Qualitätszuschläge, nach Abzug aller Vermarktungskosten

Zeitraum:	01.03.-07.03.10	
Anzahl: 9.325	Preisspanne	Ø-Preis (Vorw.)
Grundpreis¹⁾	40,00-47,00	42,02 (41,55)
50er Gruppe²⁾	44,00-55,50	53,95 (53,97)
100er Gruppe²⁾	49,50-57,50	54,94 (54,93)
Zuschlag bis 30 kg LG	1,00-1,30	
Zuschlag > 30 kg LG	0,40-0,51	
¹⁾ Ferkel o. Zu-/Abschläge, u.a. für Mengen		
²⁾ mit einheitl. Genetik u. Gewicht Quelle: LLH		

Ferkel Baden-Württemberg



Region	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche 1) in Eur / St	Notierung
Hohenlohe und Oberschwaben	Spanne Ø	08.03.2010 Tendenz Folgewoche
100 Gruppe 2)	46,00-49,00	48,20 ± 0,00
1) gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt.		
2) Ferkel-Gruppe ca. 100 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, frei Vermarkter		
Mehrgewicht: + 1,00 EUR/kg		
LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800		

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland



1. **Basispreise ab Hof** (o. MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringf.: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 100 Ferkel/Partie; z.T. als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- u. Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport u. Impfungen; mit Qualitätszuschlag

"Aufzuchtstall" für den Zeitraum vom: **08.03.-14.03.10**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	Grundpreis bzw. Spanne (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsringferkel (R)	25	48,00	± 0,00	bis 30 kg 1,30	1,00
Aufzuchtferkel (A)	8	30,80 — 34,87	± 0,00 — - 0,43	0,50-1,00	0,50-1,00
	30	57,00 — 57,25	± 0,00 — - 0,60	0,50-0,70	0,70-1,00

2. **Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom** **01.03.-07.03.10**

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (Eur/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (Eur/St.)	Zu-/Abschläge (Eur/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	2.058	47,85-54,00	49,95	- 0,13	bis 1,30 bis 1,00
(A) 8	5.740	30,80-35,30	31,75	- 1,00	0,50-1,00
(A) 30	4.460	56,25-57,85	56,96	+ 0,04	0,50-0,70

Zuschläge: Bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden teils Abzüge bis 2,00 Eur/Tier, bei Großgruppen, ab 100 bzw. 160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 Eur/Tier, vor MwSt., berechnet.

Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel

Quelle: LWK RLP, KH

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland



Ab-Hof-Preise f. Quali.-Ferkel, **100er-Gr.** o.MwSt, o.Aufschl. f.Topgenetik u.evtl. Impfungszuschl.

Zeitraum	Erzeugungsregion			
	Nordrhein-Westfalen		Niedersachsen	
Datenquelle*:	VHB/EZG	EZG	VHB/EZG	EZG
Basisgewicht	25 kg	25 kg	25 kg	8 kg/Systemferkel
eingekaufte Menge in St.	62.827	34.126	103.906	15.342
Ø-Preis in Eur / St.	49,00	51,00	47,00	30,80
Veränderung z. Vorwoche	± 0,00	± 0,00	± 0,00	± 0,00
Preisspanne Eur / St.	47,00-53,00	-	45,00-49,50	29,50-32,00
Trend / Vorwoche (Eur/St.)	-	± 0,00	± 0,00	-

*VHB: Genossenschaffl. u. priv. Viehhandelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft f. Ferkel. Preise = Grundpreise für Qualitätsferkel mit QS-Standard u. definierter Genetik. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Zuschläge für Impfungen sind nicht enthalten. Für kleinere Partien werden in der Regel Preisabschläge, für größere Partien Preisaufläge vereinbart. Gewichtsabweichungen von der Basis 25 kg werden mit bis zu 1 Eur / kg verrechnet.

Quellen: Landwirtschaftskammern Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen

Futtermittel



Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in Eur/t, frei Hof/Silo (lose, ab 3 t), bzw. ab Lager (gesackt), ohne MwSt., Spannenpreise. * = Einzelmeldung

Erfassungsdatum:		x = lose (> 3 t)		o = gesackt	
		RLP/Saarl.		Hessen	
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.105,00-1.450,00	1.067,20-1.485,00		
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	1.610,00-2.158,00	1.381,30-1.725,00		
Ergänzfutter für Aufzuchtälkälber, 18% RP	x	205,00-295,00	206,50-279,00		
Milchleistungsfutter 14/15 - III	x	170,00-189,00	154,00-183,00		
Milchleistungsfutter 18 - III	x	175,00-190,00	161,00-176,00		
Ferkelaufzucht f., 13,2-13,6 MJ/kg	x	245,00-332,00	227,50-348,50		
Sauenfutter, 13,0 MJ/kg	x	230,00-305,00	195,00-282,00		
Schweinemastfutter					
Vormast, 1,0-1,15% Lysin, >13,2MJ/kg	x	200,00-272,50	192,50-240,00		
Endmast, 0,9-1,0% Lysin, >12,6MJ/kg	x	190,00-247,50	195,00-225,00		
Ergänzungsfutter Mastschw., 12,6 MJ/kg; 28% Rohprotein	x	250,00-365,00	300,00-365,00		
o		355,00-478,40	-		
Legehennenalleinfutter, 11,4 MJ/kg,	x	230,00-319,50	245,00-267,50		
0,38 % Methionin	o	380,00-433,60	-		
Broileralleinfutter, 13,4 MJ/kg	x	285,00	228,00-267,00		
Putenalleinfutter., Phase 6, 11,5 MJ/kg	x	265,00-267,00	-		
Sojaschrot, 43-44% Rohprotein	x	330,00-345,00	326,00-355,00		
o		435,00-527,50	-		
Rapsschrot, ca. 34 % Rohprotein	x	220,00-260,00	205,00-236,00		
Weizenkleie (Normtyp)	o	90,00-115,00	-		
Melasseschnitzel, gepresst	x	120,00-149,00	-		
Alleinfutter f. Mastschafflämmer	o	330,00-340,00	-		
Ergänzungsfutter für Zuchtschafe	x	185,00-230,00	-		
Raufutter					
Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in Eur/t, o.MwSt.					
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		110,00-155,00	125,00-150,00		
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		95,00-130,00	90,00-135,00		
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		100,00-145,00	110,00-135,00		
Stroh, kleine HD-Ballen		100,00-110,00	100,00-105,00		
Stroh, Rundballen		80,00-110,00	80,00-120,00		
Stroh, Quaderballen		80,00-110,00	80,00-120,00		

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP und LLH Kassel

Eierpreise



Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.					Eiernotierung Südwest vom 9. März 2010			
Rheinland - Pfalz vom: 01.03.-07.03.10			Hessen vom: 01.03.-07.03.10		Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, Eur/100 Stück			
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis	Bodenhaltung			
aus Käfighaltung, an Handel u. Großverbraucher, frei Empf., von 1 bis 15 Kisten à 360 Stück, o. MwSt.					Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
XL	15,35-15,37	15,35	-	16,85	klasse	09.03.10	02.03.10	
L	9,95-11,15	10,18	-	11,40	XL	19,00	19,00	
M	8,80-9,70	8,98	-	9,85	L	18,00	18,00	
S	7,65-8,20	7,76	-	-	M	17,00	17,00	
aus Bodenhaltung, an Handel- u. Großverbraucher o. MwSt.					S	14,00	14,00	
XL	16,00-20,35	18,40	-	19,00	Tendenz:	fest	weiter fest	
L	13,40-16,00	14,37	-	17,00	Freilandhaltung			
M	12,00-14,00	13,04	-	16,00	Gewichts	Eur/100 St.	Eur/100 St.	
S	10,00-12,60	11,06	-	-	klasse	09.03.10	02.03.10	
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.					XL	21,00	21,00	
XL	17,00-23,00	20,70	16,00-24,00	21,08	L	19,00	19,00	
L	16,00-21,00	18,70	15,00-22,00	19,17	M	18,00	18,00	
M	14,00-19,00	16,40	14,00-20,00	17,50	S	15,00	15,00	
S	9,00-15,00	12,30	10,00-15,00	13,30	Tendenz:	fest	weiter fest	

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Quelle: Warenbörsen Stuttgart / Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen



Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in Eur ohne MwSt

Zeitraum:		15.03.-21.03.10
Ferkel		
Basis 25 kg, geimpft gg. Mykoplasmen, mit einheitl. Genetik u. Gewicht, Verkauf ab Hof, ohne Zuschläge für Mengen		46,20
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG		1,30
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG		0,50
Jungsaunen		
Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage, Nettoendpreis ab Hof		244,80

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg



Ab-Hof-Preis, o. MwSt, der EZG Rhön-Vogelsberg für den Zeitraum:

Zeitraum:		08.03.-14.03.10
Basis 28 kg-Ferkel, Eur/St		52,00
Mehrgewicht (28-30) Eur/kg LG		1,28
Mehrgewicht, >30 kg:		kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Hybrid-Jungsaunen



Basispreis: 5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof, ab 90 kg LG, kg LG (o. MwSt.); Zeitraum:

Zeitraum:		01.03.-07.03.10
Spanne:	285,00 - 317,00 E/Tier	Median: 305,25
Jungsaunenpreise: ohne ZU-/Abschläge bei abweichender Gruppengröße, Paritäten oder div. Boni-Mali-Regel.		
Quelle: JSR, BHZP-RLP/Hessen, Camborough 29, Hülsenberger Zuchtschweine, TOPIGS		

Warenterminbörsen



Eurex, Schluss-Kurse 09.03.2010

Schlachtschw.-Kontrakte; 8.000 ± 500 kg SG;
Cash-Settlement-Abrechn. nach "Eurex Hog Index", 56 % ± 3 % MFA, 85-100 kg, SG/Tier

Liefermonat	Umsatz	Eur/kg	Vorwoche
Mrz 10	2	1,300	1,315
Apr 10	4	1,325	1,355
Mai 10	2	1,390	1,410
Jun 10	2	1,435	1,446
Jul 10	2	1,455	1,460
Aug 10	0	1,479	1,482
Sep 10	0	1,451	1,450
Okt 10	0	1,380	1,415

Eurex, Schluss-Kurse 09.03.2010

Ferkel-Kontrakte; 100 St./25 kg LG; Cash-Settle.-Abrechnung auf Basis des "Eurex Piglet Index"

Liefermonat	Umsatz	Eur/St.	Vorwoche
Mrz 10	0	48,30	48,40
Apr 10	0	47,00	47,00
Mai 10	2	44,00	45,50
Jun 10	0	42,50	42,50
Jul 10	0	41,00	41,00
Aug 10	0	41,00	41,00
Sep 10	0	40,00	40,00
Okt 10	0	40,00	40,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Verbraucher und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse



Verbraucher- und Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

	Verbraucherpreise	Erzeugerpreise auf Großmärkten	Ökologische Erzeugung in Hessen	
	Stichproben Rheinland-Pfalz inkl. MwSt. *) 08.03.2010	VOG Ingelheim VOG Weisenheim am S. 09.03.2010	Erzeuger an LEH Ø-Preis o. MwSt. 10.03.2010	Großh. an LEH Ø-Preis o. MwSt. 10.03.2010
	Tafelbirnen (kg)			
Conference	2,49	-	2,05	2,05
Alexander Lucas	-	0,25	-	-
Abate Fetel	-	-	-	-
Äpfel (kg) 70-80mm	0,00		0,00	0,00
Berlepsch	-	0,70-0,80	-	-
Braeburn	1,99-2,49	0,35-0,40	1,70	1,77
Elstar	1,99-2,49	0,40-0,50	1,65	1,74
Fuji	1,99-2,49	0,40-0,60	-	1,50
Jonagold	1,99	0,15-0,35	1,40	1,58
Rubinette	-	0,50-0,60	-	-
Idared	-	0,15-0,30	-	1,47
Boskoop	1,99-2,49	-	-	-
Pinova	1,99-2,49	0,40-0,60	-	-
Beerenfrüchte:				
Trauben blau (kg)	-	-	-	-
Trauben weiß (kg)	3,99	-	-	-
GEMÜSE:				
Weißkohl (kg)	0,99	-	0,84	0,84
Rotkohl (kg)	0,99	-	0,95	1,00
Wirsing (kg)	0,79-0,99	-	1,00	1,60
Chinakohl (kg)	1,19-1,49	-	1,00	1,48
Spitzkohl (kg)	-	-	-	1,98
Blumenkohl (Stk)	1,29-1,99	-	2,31	2,00
Kohlrabi (Stk)	0,49-0,89	-	0,70	0,89
Lollo bionda (Stk)	0,69-1,29	-	-	-
Krizetsalat (Stk)	1,29-1,59	-	-	-
Kopfsalat (Stk)	0,69-1,29	-	1,34	1,25
Eissalat (Stk)	0,49-0,99	-	-	1,40
Stangenbohnen (kg)	1,45-2,99	-	-	-
Auberginen (kg)	-	-	3,85	3,81
Radieschen (Bd)	0,49-0,69	-	0,85	0,99
Fenchel (kg)	-	-	1,65	1,80
Knollensellerie (kg)	0,89-1,19	-	1,19	1,13
Mangold (kg)	-	-	-	1,81
Kürbis Hokkaido (kg)	-	-	2,40	2,20
Salatgurken (Stk)	0,59-0,99	-	1,50	-
Rispentomaten (kg)	1,79-2,49	-	3,45	2,86

*) Handelskl. I, wenn nicht anders angegeben; Erzeuger-/Großhandelsabgabepreise in Eur, o. MwSt.

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach, Großmärkte in RLP u. NRW, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof



Ökologische Erzeugung in Hessen

Produkte	Ab Hof-Preise inkl. MwSt	
	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	1,75-2,29	2,10
Radicchio (kg)	5,00-60,,	5,50
Eichblattsalat (Stk)	1,75-2,49	2,18
Eisbergsalat (Stk)	2,25-2,89	2,42
Endivien (Stk)	2,45-2,75	2,61
Kopfsalat (Stk)	1,75-2,29	2,11
Rucola (kg)	-	15,35
Mangold (kg)	-	4,00
Kürbis Hokkaido (kg)	1,99-4,40	3,20
Spinat gew. (kg)	6,75-6,80	6,78
Salatgurken (Stk)	2,45-3,09	2,74
Kohlrabi (Stk)	1,40-1,65	1,51
Rotkohl (kg)	1,55-2,29	1,88
Weißkohl (kg)	1,49-2,10	1,72
Broccoli (kg)	2,99-4,20	3,68
Knoblauch frisch (kg)	7,70-14,00	10,18
Spitzkohl (kg)	2,45-5,29	3,71
Chinakohl (kg)	1,99-4,50	3,25
Fenchel (kg)	3,15-3,45	3,31
Pastinaken (kg)	1,99-3,95	3,28
Rote Bete (kg)	1,27-2,40	1,85
Steckrüben (kg)	1,49-2,45	1,99
Rettich schwarz (kg)	2,20-3,40	2,62
Knollensellerie (kg)	5,23-6,40	5,82
Wurzelpetersilie (kg)	3,99-5,95	5,17
Schalotten (kg)	4,60-6,00	5,50
Porree (kg)	2,91-5,79	4,78
Gemüse-Zwiebeln (kg)	1,35-2,40	1,88
Zwiebeln rot (kg)	1,60-2,90	2,36
Strauchtomaten (kg)	4,95-5,45	5,19
Zucchini grün (kg)	3,39-5,59	4,47
Auberginen (kg)	6,89-7,45	7,08
Champignons (kg)	9,98-11,00	10,49
Meerrettich (kg)	9,95-12,00	11,03
Walnüsse (kg)	7,48-8,90	7,95

Quelle: LLH Kassel

Wareterminbörse



Eurex Frankfurt

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorw.
Schlussnot. London Potato Future 09.03.2010			
Futures , Menge: 25 t, frei handelbare Ware, versch. Qualitäten für britischen Markt. (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex London Potato-Index")			
Apr 10	0	100,00	100,00
Schlussnot. für Veredelungs-			
kartoffeln , Menge: 25 t, u. a.: Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10 kg (Cash-Settlement-Abrechnung auf Basis "Eurex EU-Process Potato-Index")			
Apr 10	246	83,00	90,00
Jun 10	80	105,00	115,00
Nov 10	0	91,00	94,00

Quelle: Eurex Frankfurt

Speisekartoffeln



09.03.2010		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, Eur/dt, ohne MwSt. lose, frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	1	10,00-12,00	-	10,00-14,00
	2	8,00-9,00	-	9,00-13,50
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	30,00-65,00	40,00-59,00	34,00-40,00
Eur/dt, inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	30,00-55,00	40,00-59,00	30,00-45,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	40,00-68,00	50,00-64,00	-
Eur/dt, inkl. MwSt., in 5 kg Säcken	2	40,00-60,00	50,00-64,00	-
Großhandelsabgabepreise				
Eur/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	20,00-27,00		19,00-31,00
Mindestabgabe eine Palette	2	19,00-25,00		20,00-24,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	43,00-80,00		-
Eur/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	36,00-80,00		-

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten

Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

gültig vom 10.03.10 bis 17.03.10